# Mammern: Von der Fahrbahn abgekommen **1. März 2022**

Bei einem Selbstunfall am Montagabend in Mammern kam ein Auto auf dem Bahngeleise zum Stillstand. Zwei Personen wurden leicht verletzt und mussten ins Spital gebracht werden.

Ein 86-jähriger Autofahrer war kurz nach 17.30 Uhr auf der Hauptstrasse von Steckborn in Richtung Mammern unterwegs. Eingangs Mammern geriet das Fahrzeug von der Strasse, rollte das Wiesenbord hinunter, kippte auf die Seite und kam auf dem Bahngeleise zum Stillstand.

Der Autofahrer und seine 86-jährige Beifahrerin mussten durch die Stützpunktfeuerwehr Steckborn aus dem Fahrzeug gerettet werden. Sie wurden durch den Rettungsdienst mit leichten Verletzungen ins Spital gebracht. Der Sachschaden am Auto und der Bahnanlage kann noch nicht beziffert werden.

Während der Unfallaufnahme und den Bergungsarbeiten musste der Bahnverkehr für rund zwei Stunden gesperrt werden. Die Unfallursache wird durch die Kantonspolizei Thurgau abgeklärt.

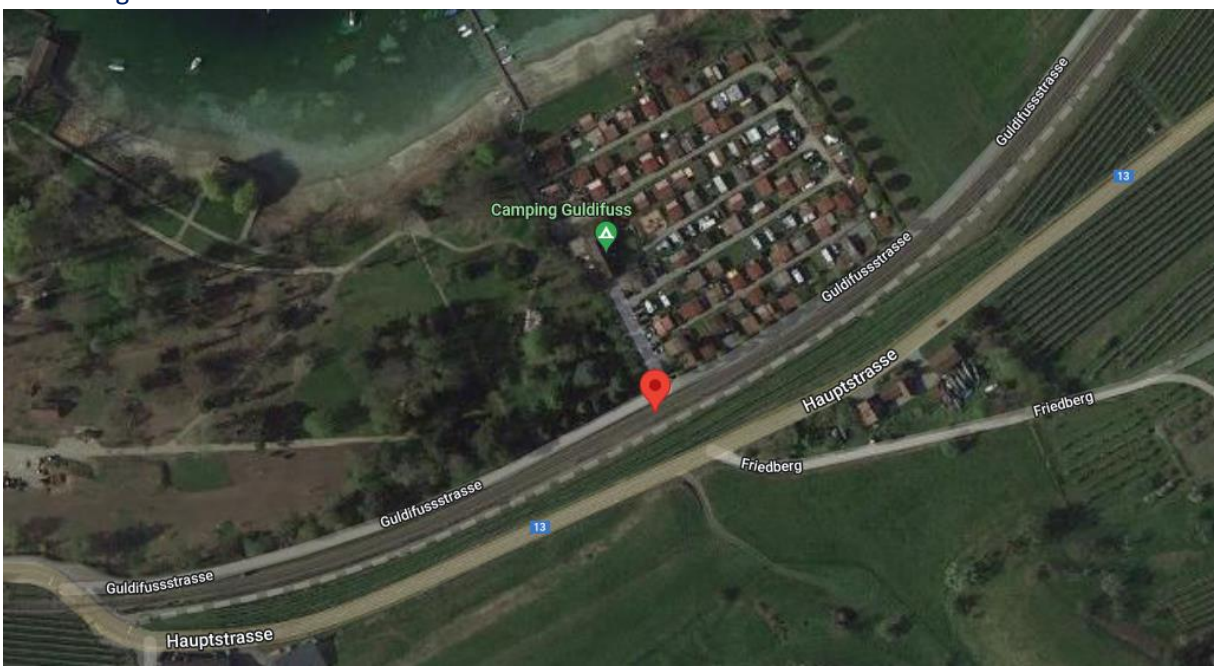
Beim Unfall wurden zwei Personen leicht verletzt. (Bilder: Kantonspolizei Thurgau)

## Elektrosmog im Unfallablauf

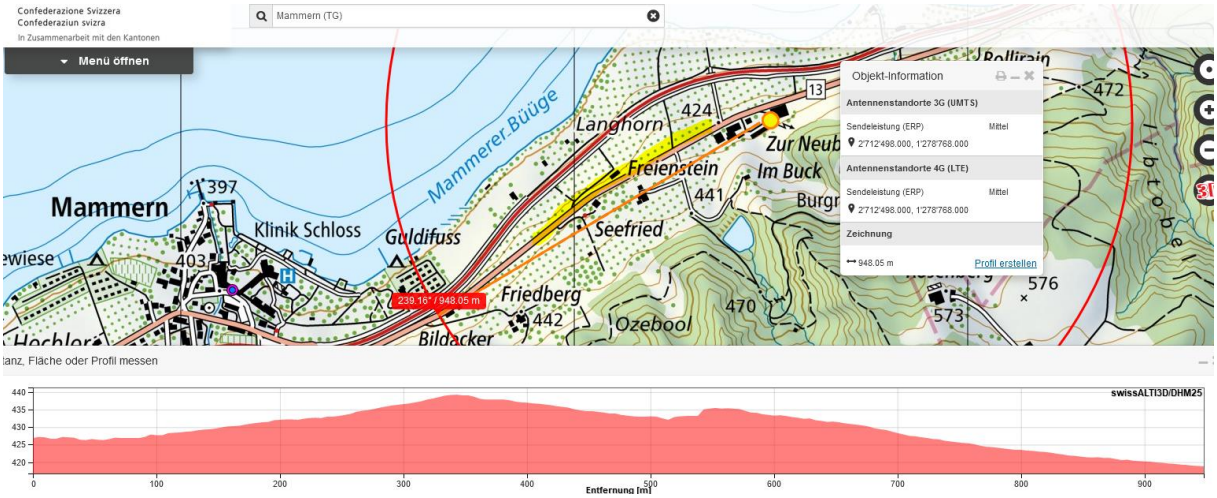
Die Wegfahrt von der Strasse ist relativ akzentuiert in einem 30° Winkel weg von der Fahrbahn, mit markanten Schleuderspuren.
Entweder ene abrupte Bewegung nach rechts, oder ein in letzter Sekunde / schreckhaft korrigiertes Fahren auf die Gegenspur

Anfrage nach Unfallstelle bei Kapo TG

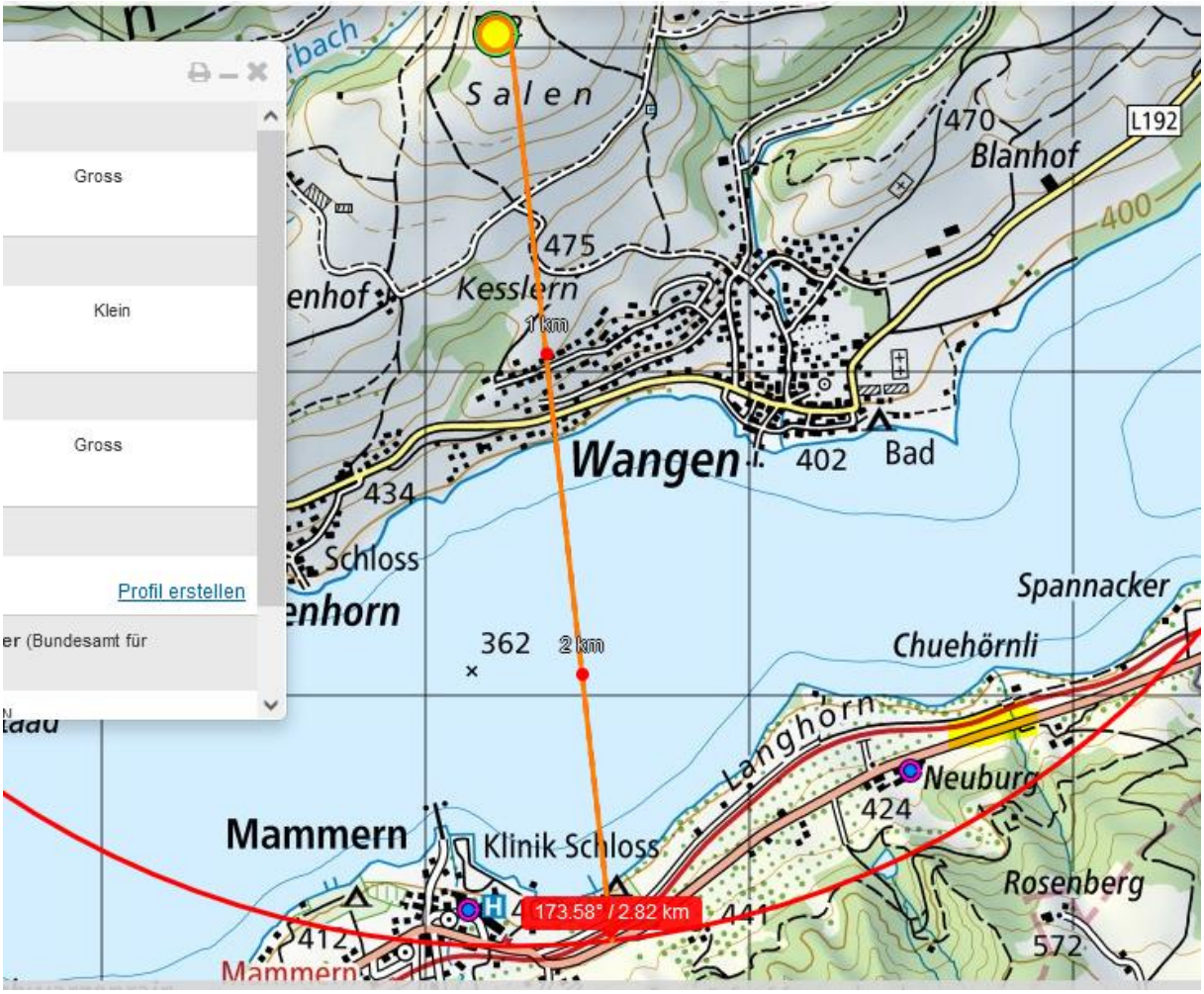
Die Endlage des Autos war in etwa hier:



Der Sender von hinten, Neuburg, erreicht die Unfallpassage seit längerem nicht mehr, die Kurve wurde noch korrekt gefahren

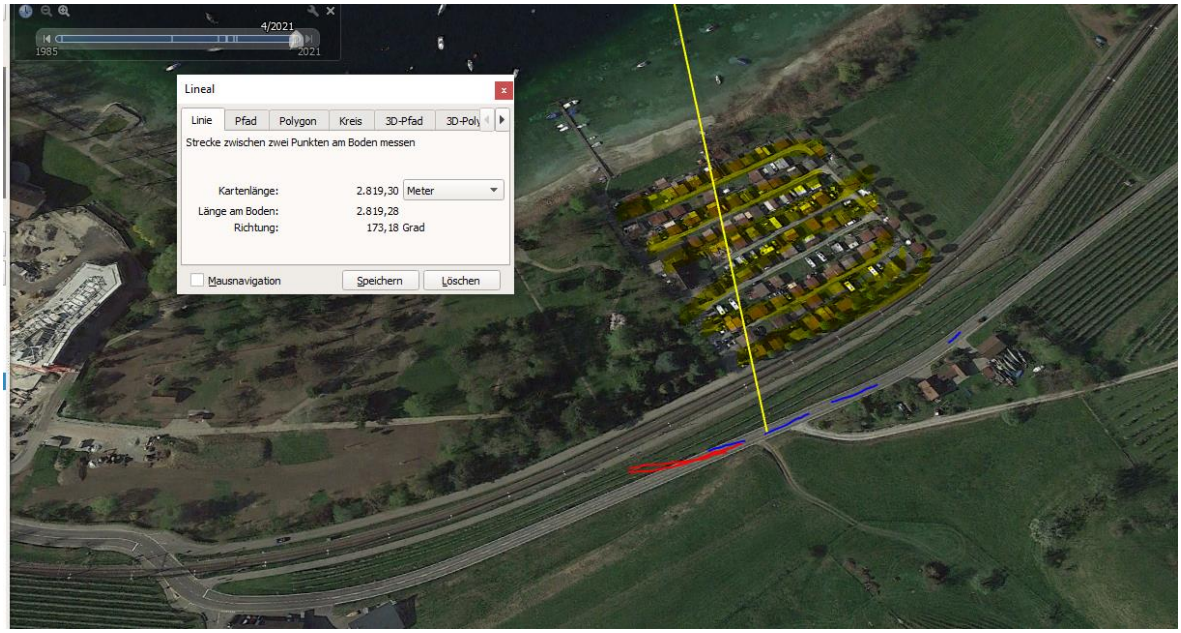



Der Sender von rechts mit allen drei Betreibern ist hier wirksam

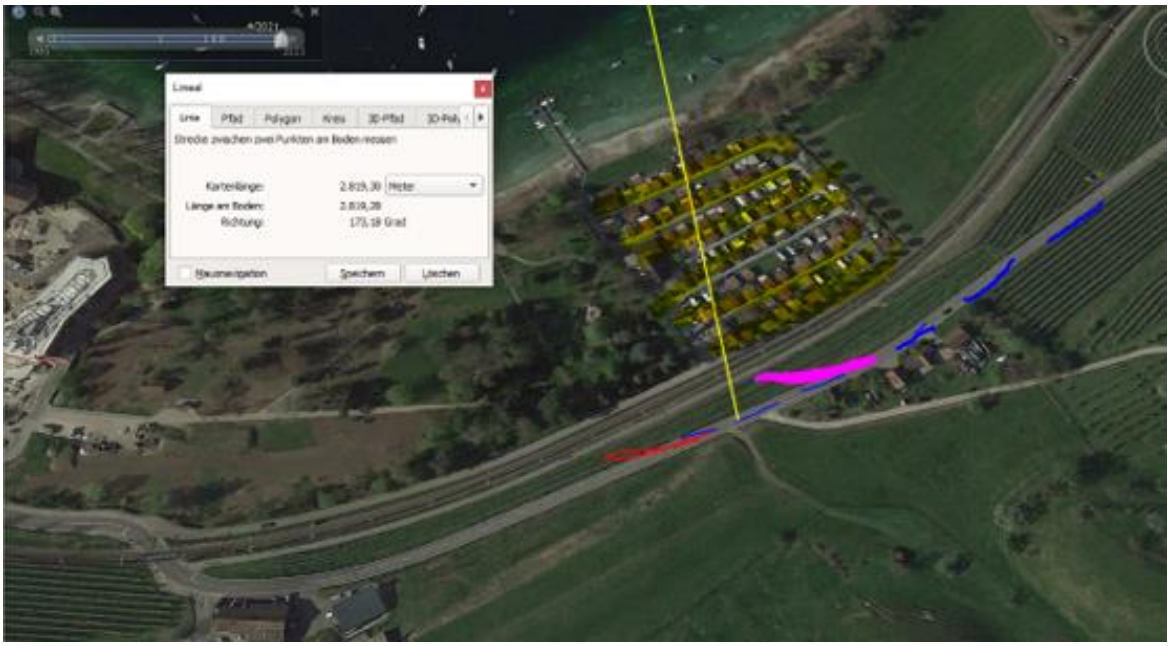



Hier ist in der gleichen Senderichtung ein Campingplatz, der um diese Zeit bei schönen Wetter bereits frequentiert wird:

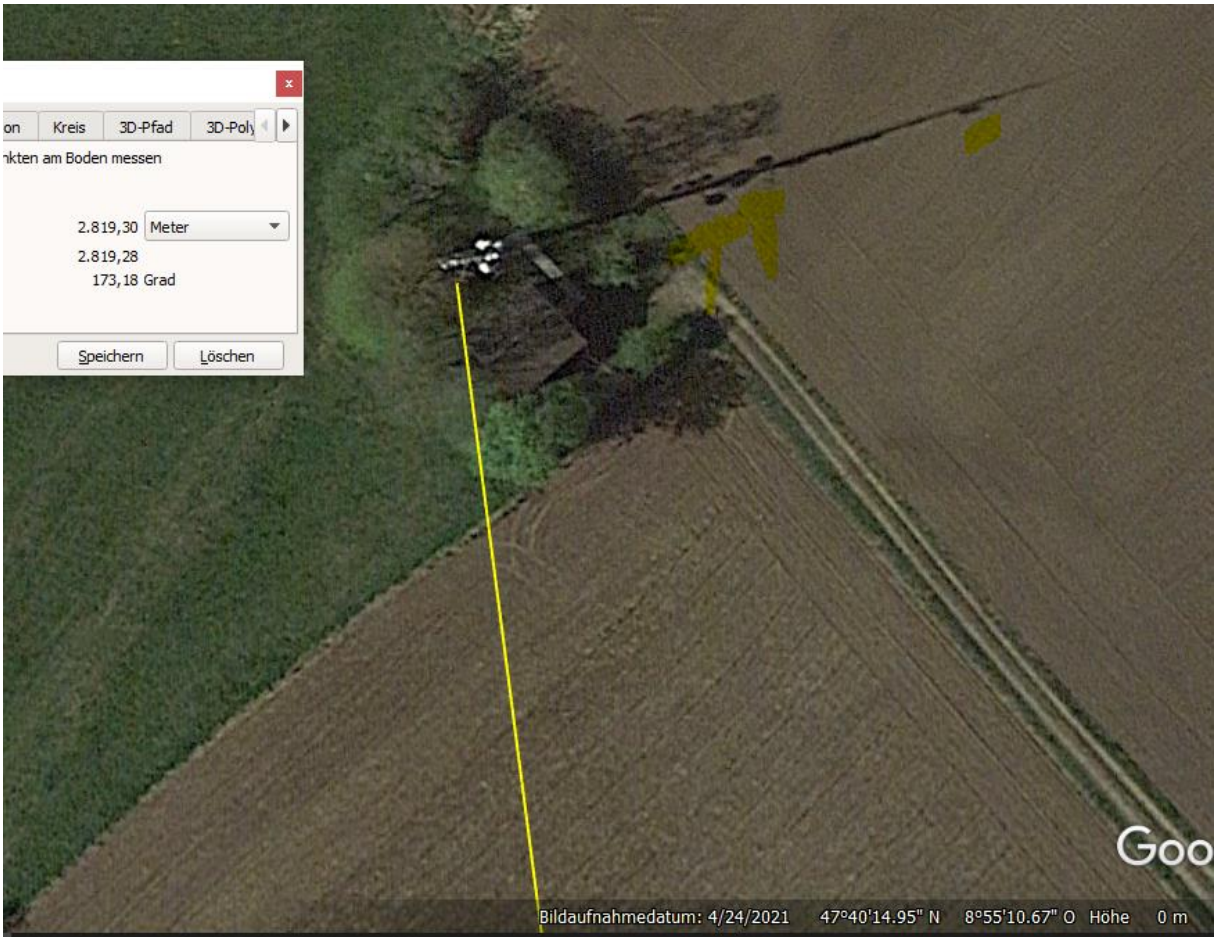
Die folgende Darstellung noch vor Kenntnis der genauen Endlage.




Ablauf somit ein Sekundenschlaf in der Kurve vorher:



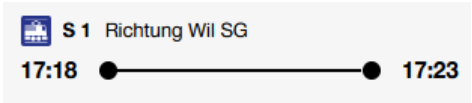
Die Gegenseite auf deutschem Boden ist der Sender oberhalb Salen:




Der letzte vergleichbare Unfall geschah vor wenigen Wochen beim Chuehörnli:

**https://www.hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/6553_Mammern_12.11.2021.pdf**

Zugverbindungen zum Unfallzeitpunkt




Mammern ab nach -Steckborn: **keine Koinzidenz**

Zugverbindung Steck born Mammern an: 17.36:

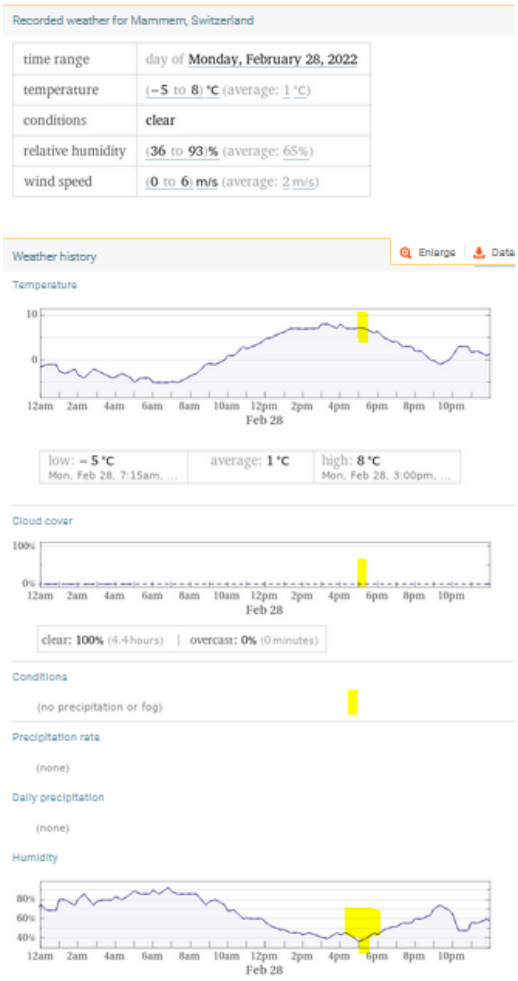
Zum Unfallzeitpunkt ist **kurz zuvor** ein Zug durchgefahren.

Die Attraktivität einer Vielzahl von Geräten im Zug für diese weit entfernte Antenne kann über eine längere Zeit anhalten, was beim Unfall von Fideris belegt wird:

**https://hansuelistettler.ch/images/unfallanalysen/6279_Fideris_09.09.2021.pdf**

Hier wurde die Senderichtung zum Ort des Auftauchens des Zuges aus einer Kurve mit Funkschatten (mit einem Einstrahlwinkel von ca. – 345°) - bis zum Halt in der nächsten Station - (Einstrahlwinkel 260°) bis zu 1 Minute aufrechterhalten.

**https://www.youtube.com/watch?v=pTKa_cEGvJA**




**Wetter:**

**mit Bise sehr trocken, unter 50% Luftfeuchtigkeit.**

**Die Strahlung somit vergleichsweise sehr hoch.**

**Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:**

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zur Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html